Anmeldung

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenfrei.

Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl bitten wir Sie um Ihre verbindliche Anmeldung bis spätestens: 8. April 2017

Gleich anmelden unter:

www.bme.de/bodensee_oberschwaben oder per Fax: +49 (0)751 40955-194

Eine Bestätigung erhalten Sie nur, wenn Sie sich über das BME-Internetportal anmelden

Ja, ich nehme am 25. April 2017 am
BME-Bodensee-Forum in Dornbirn teil.

□ BME-Mitglied

□ Nicht-Mitglied

BME-Mitgliedsnummer

Titel

Name, Vorname

Funktion, Stellung

Firma, Institution

Branche

Straße, Postfach

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Veranstaltungshinweise

Veranstaltungstermin:

Dienstag, 25. April 2017 13.00 Uhr WIFI Vorarlberg, Dornbirn/Österreich

Veranstaltungsort:

WIFI Vorarlberg

Bahnhofstr. 24 A-6850 Dornbirn



Anreise und Parken siehe:

www.vlbg.wifi.at/Standorte/

Veranstalter:

Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME) Region Bodensee-Oberschwaben

Schweizerischer Fachverband für Einkauf und Supply Management – procure.ch

BMÖ – Bundesverband Materialwirtschaft Einkauf und Logistik in Österreich









Einladung



вмо



10. Internationales Bodensee-Forum für Einkauf und Materialwirtschaft

25. April 2017, Dornbirn/Österreich



Transformation – Kurs halten in der Digitalisierung

10. Internationales Bodensee-Forum

Liebe Mitglieder und Freunde unseres BME, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen aus der Schweiz und aus Österreich,

Das 10. Internationale Bodensee-Forum für Einkauf und Materialwirtschaft am 25. April 2017 in Dornbirn/Österreich steht unter dem hochaktuellen Motto "Transformation – Kurs halten in der Digitalisierung". Wie in anderen von der fortschreitenden digitalen Vernetzung betroffenen Regionen Europas stellt "Industrie 4.0" auch für den Wirtschaftsraum Bodensee eine große Herausforderung dar. Das gilt insbesondere für die Beschaffungsprozesse der Unternehmen in den Anrainerstaaten Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz.

Es besteht ein enormer Informationsbedarf, dem das diesjährige Internationale Bodensee-Forum Rechnung trägt. Freuen Sie sich deshalb schon jetzt auf spannende und informative Fachvorträge namhafter Referentlnnen, die in ihren Statements nicht nur über "Industrie 4.0" berichten, sondern anhand von Best-Practice-Beispielen auch die speziellen Auswirkungen des Internets der Dinge auf den Wirtschaftsraum Bodensee näher beleuchten.

Lassen Sie mich noch kurz auf das diesjährige Jubiläum des Internationalen Bodensee-Forums eingehen. Es freut mich sehr, dass sich die Fachveranstaltung seit ihrer Premiere im Jahre 2008 zu einer festen Größe für Einkäufer, Logistiker und Supply Chain Manager entwickelt hat. Sie wird auch 2017 wieder partnerschaftlich organisiert von der BME-Region Bodensee-Oberschwaben, dem Schweizerischen Fachverband für Einkauf und Supply Management – procure.ch und dem BMÖ-Bundesverband Materialwirtschaft Einkauf und Logistik in Österreich.

Das Bodensee-Forum ist mittlerweile zu einem echten Evergreen geworden. Es gewinnt als länderübergreifende Plattform für den Meinungs- und Erfahrungsaustausch von Jahr zu Jahr an Bedeutung. Und: Das Interesse an diesem Veranstaltungsformat ist ungebrochen. Das belegen die konstanten Teilnehmerzahlen. Auch 2017 rechnen wir wieder mit zahlreichen Gästen, auf die wir uns schon jetzt sehr freuen.

In diesem Sinne wünsche ich allen Teilnehmenden interessante und erfolgreiche Fachgespräche.

Ihr



Mitglied des geschäftsführenden Bundesvorstar

Dr. Silvius Grobosch

geschäftsführenden Bundesvorstandes des Bundesverbandes Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME)

Programm, 25. April 2017

13.00 Begrüßung + Eröffnung

13.15 Key Note

Die Zukunft heißt Digitalisierung – Ist die Ausbildung der kommenden Generation auch schon auf Kurs?

- Doch wie werden unsere Kinder und Jugendlichen auf ein Leben in dieser digitalen Welt vorbereitet?
- Über welche Kompetenzen in Bezug auf digitale Medien verfügen Kinder und Jugendliche heute und was kann getan werden, um diese auf ein selbstbestimmtes Leben, in einer von digitalen Medien durchdrungenen Welt vorzubereiten, in der sie gemeinsam mit anderen Verantwortung für zukünftiges Handeln übernehmen?

Prof. Jörg Stratmann, PH Weingarten

14.00 Die digitale Transformation der Wertschöpfungslandschaft bei Swarovski

- Ein Diamant für jeden
- Digitale Transformation @ SWAROVSKI
- Digitalisierung des Einkaufs: Procurement System Transformation
- Rolle der IT

Stefan Murauer, Vice President IT – Application Services D. Swarovski KG, Wattens

15.00 Kaffeepause

15.30 Digitale Supply Chain – Best Practice

- Worauf kann bei Ausschreibungen NOCH geachtet werden, wie lerne ich die potenziellen Partner wirklich kennen
- · Lieferanten sind immer auch Partner
- Klare Formulierung von Erwartungen führen zu besseren Ergebnissen

Yvonne Baumgartner, Head of External Workforce Management, Swisscom (Schweiz) AG

16.30 Lieferantenreduzierung war gestern. Die Zukunft in der Digitalisierung heißt Vielfalt.

Industrie 4.0 fördert Vernetzung, die Lieferantenzahl im Einkauf wird explodieren - wie lässt sich das realisieren?

- Industrie 4.0 führt zu einer neuen Dimension der Anbieterdifferenzierung
- Herausforderung: Die neue Vielfalt muss organisierbar sein.
- Wie sieht die neutrale Vernetzungsplattform aus, die dem gerecht wird?

Siegfried Hakelberg, Vertriebsleitung Mercateo AG

17.30 Zusammenfassung und Abschluss

17.45 Come Together mit Buffet und Möglichkeit zum Austausch der Teilnehmer

19.00 Ende der Veranstaltung

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise, ein interessantes Networking und konstruktive Anregungen für Ihre berufliche Praxis.

Unserem Gastgeber, dem WIFI der Wirtschaftskammer Vorarlberg danken wir schon im Voraus für die idealen Voraussetzungen zum Gelingen der Veranstaltung.

Ihre BME-Region Bodensee-Oberschwaben BMÖ procure.ch